



Tagesordnung I Punkt 22.1 der öffentlichen Sitzung am 11. März 2021

Antrags-Nr. 21-F-05-0023

Verkehrschao beenden - Baustellenkoordination und -beschleunigung in Wiesbaden verbessern - Antrag der Stadtverordnetenfraktion der Freien Demokraten für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 11. März 2021 zum Punkt 68 der Tagesordnung II -

In den vergangenen Wochen wurden in Wiesbaden - insbesondere auf Hauptverkehrsachsen (Coulinstraße, 1. Ring, 2. Ring) - viele Vorhaben parallel gestartet. Im Sinne einer möglichst geringen Belastung für Anwohner an Ausweichstrecken und der Verkehrsteilnehmer selbst, sollten die Baumaßnahmen so schnell, wie möglich abgeschlossen werden und vor allem auch bestmöglich koordiniert werden. Beides ist in der Amtszeit des aktuellen Verkehrsdezernenten schlecht gelaufen. Die Vorlage „Fahrbahndeckenprogramm WI und AKK 2021“ bietet die Möglichkeit von Seiten der Stadtverordneten korrigierend in diesen Prozess einzugreifen. Hier besteht dringender Handlungsbedarf, da insbesondere nach Ende der Corona-Pandemie ein großes Bedürfnis für bestmögliche Mobilität bestehen wird. Insbesondere die geplante Maßnahme Platter Straße/Wolkenbruch kann zu erheblichen verkehrlichen Beeinträchtigungen und Ausweichverkehren durch Pendlerinnen und Pendler führen.

Die Stadtverordnetenversammlung möge daher beschließen:

- 1) Der Magistrat wird gebeten zu berichten, wie allgemein eine Beschleunigung der geplanten Straßensanierungen angestrebt wird.
- 2) Der Magistrat wird gebeten zu berichten, ob in der vorliegenden Kostenschätzung jeweils Prämien für schnellere Fertigstellung als planmäßig, für Abend-/Samstags-/Sonntagsarbeit einbezogen wurden.
- 3) Prämien für die Beschleunigung von Bauvorhaben auf sämtlichen Verkehrswegen, die mit erheblichen Verkehrsbehinderungen verbunden sind (Straßensperrungen, Spursperrungen, Wegfall von Spuren, etc.), werden ab jetzt grundsätzlich bei jedem geplanten Bauvorhaben im Straßenverkehr durch den Magistrat mitverhandelt. Vor dem Beginn der jeweiligen Maßnahme, berichtet der Magistrat dem Ausschuss für Bau, Planung und Verkehr über das Ergebnis der Verhandlungen.
- 4) Sämtliche Straßenbauvorhaben, die mit den unter 3) genannten Einschränkungen verbunden sind, werden bis Ende des Sommers 2021 unter den Genehmigungsvorbehalt des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr gestellt. Dementsprechend muss vor Beginn solcher Maßnahmen der Ausschuss in einer Sitzung über die geplante Maßnahme und deren Umfang unterrichtet werden und den Beginn der Maßnahme genehmigen.
- 5) Entsprechende Mittel für die Prämienzahlung sind durch das Dezernat für die Haushaltsplanberatung anzumelden. Bis dahin werden die entsprechenden Mittel aus dem Dezernatsbudget gedeckt.

Beschluss Nr. 0122

Der Antrag ist durch Aussprache erledigt.

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .03.2021

Gabriel
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .03.2021

Dezernat V
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Mende
Oberbürgermeister